

(12) **Gebrauchsmusterschrift**

(21) Anmeldenummer: GM 8049/2019
(22) Anmeldetag: 11.03.2019
(24) Beginn der Schutzdauer: 15.08.2020
(45) Veröffentlicht am: 15.08.2020

(51) Int. Cl.: **E04C 1/39** (2006.01)

(67) Umwandlung von A 87/2019

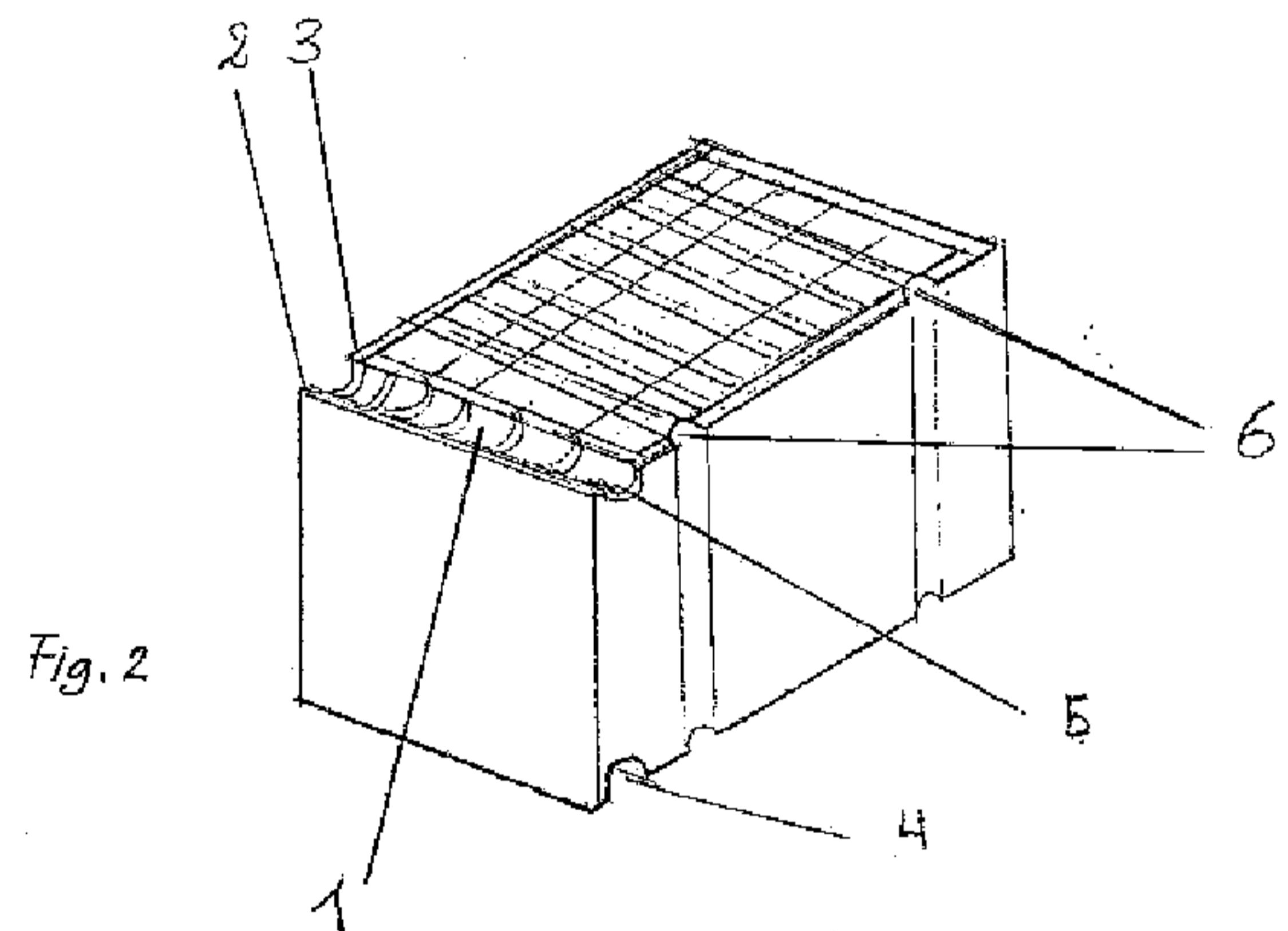
(56) Entgegenhaltungen:
DE 10350879 A1
US 2530940 A
WO 9112466 A1
DE 2508020 A1
AT 396607 B
FR 2989705 A1
WO 2015164503 A1

(73) Gebrauchsmusterinhaber:
Staudinger Herbert
4844 Regau (AT)

(72) Erfinder:
Staudinger Herbert
4844 Regau (AT)

(54) **Klima-Ziegel**

(57) Die Erfindung betrifft einen Bauteil in Form eines Ziegels, der an seiner Oberseite und an seiner Unterseite jeweils in Längs- oder in Querrichtung verlaufende Ausnehmungen (4, 5) aufweist, die vorteilhafterweise einen halbrunden Querschnitt aufweisen. Bauteile, deren Ausnehmungen in Längsrichtung und im Wesentlichen mittig verlaufen, sind bevorzugt als Mittelwandziegel verwendbar. Als Außenwandziegel verwendbare Bauteile weisen einen als Schacht (1) ausgebildeten Bereich auf, der von drei Seitenwänden des Ziegels und einer Wand (3), die den Schacht (1) zum restlichen Ziegel hin abgrenzt, umgeben ist, wobei die der Wand (3) gegenüberliegende Seitenwand (2) eine im Vergleich zur Wand (3) dünnere Wandstärke aufweist, und die Ausnehmungen (4, 5) in Querrichtung des Bauteils über den Bereich des Schachts (1) verlaufen.



Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft einen Ziegel, der als Außen- oder Mittelwandziegel eingesetzt werden kann.

[0002] Die üblichen Ziegel dienen in erster Linie dazu, die Außentemperatur vom Wohnraum fernzuhalten, wobei die übliche Wandtemperatur (22 °C) das Raumklima bestimmt.

[0003] Wenn man nun die Wandtemperatur nach Bedarf verändern könnte, hätte man somit die gewünschte Raumtemperatur.

[0004] Der Erfindung liegt diese Aufgabe zugrunde, d.h. die Ziegel der Außen- und Mittelwand (oder Innenwand) als Wohnraum- Temperatur-Regler auszubilden.

[0005] Erfindungsgemäß wird diese Aufgabe durch einen Bauteil in Form eines Ziegels nach den angeschlossenen Ansprüchen gelöst, der in einer erfindungsgemäßen Ausführungsform als Mittelwandziegel und in einer weiteren erfindungsgemäßen Ausführungsform als Außenwandziegel verwendet werden kann.

[0006] Insbesondere ist beim erfindungsgemäßen Außenwandziegel zur Rauminnenseite ein Klimaschacht integriert, der oben und unten mit einer halbrunden Ausnehmung, den Luftschacht entlang ausgestattet ist. Im erfindungsgemäßen Mittelwandziegel verläuft die Ausnehmung in der Mitte des Ziegels.

[0007] Die untere Ausnehmung des Ziegels dient für eine Wasserrohrleitung, die bei der ersten (untersten) Ziegelreihe der Hauswände verlegt wird. Diese Rohrleitung wird mit einer Umlaufpumpe betrieben und es wird je nach Bedarf Heiß- oder Kaltwasser durchgepumpt.

[0008] Die obere Ausnehmung dient für die Luftzirkulation des Klimaschachtes, damit die Temperatur gleichmäßig in den Hauswänden verteilt und durch die Wandabstrahlung das gewünschte Raumklima erreicht wird.

[0009] Der Klimaschacht hat zur Rauminnenseite eine dünnere Wand, damit die Wärme besser abstrahlt. Die gegenüberliegende Wand ist stärker ausgebildet, damit a.) die Wärme nach außen nicht verloren geht und b.) Wandschrauben besser halten.

[0010] Vorteilhafterweise können zur optimalen Wärmedämmung der Außenwandziegel zur Abdämmung der vorhandenen senkrechten Fuge zwischen den Ziegeln die Außenwandziegel mit zwei Ausnehmungen ausgestattet und diese mit PU Schaum oder ähnlichem Dämmmaterial ausgefüllt werden.

[0011] Die Erfindung wird nachstehend anhand der angeschlossenen Zeichnungen, näher erläutert.

[0012] Figur 1 ist eine perspektivische Ansicht eines erfindungsgemäßen Mittelwandziegels;

[0013] Figur 2 ist eine perspektivische Ansicht eines erfindungsgemäßen Außenwandziegels; und

[0014] Figur 3 ist eine Draufsicht eines Teils des erfindungsgemäßen Außenwandziegels.

[0015] Darin sind der Schacht (auch als Klimaschacht bezeichnet) mit 1, die Schachtabgrenzungswände mit 2 und 3, die Ausnehmungen des Klimaschachts mit 4 und 5 und die senkrechten Ausnehmungen in den Seitenwänden mit 6 bezeichnet.

[0016] Insbesondere weist der in Figur 1 gezeigte erfindungsgemäße Bauteil in Form eines Ziegels an seiner Oberseite und an seiner Unterseite in Längsrichtung verlaufende Ausnehmungen 4, 5 auf, wobei die Ausnehmungen 4, 5 vorteilhafterweise einen halbrunden Querschnitt aufweisen und in einem als Mittelwandziegel einzusetzenden Bauteil in Längsrichtung und im Wesentlichen mittig verlaufen.

[0017] Bei einem für die Verwendung als Außenwandziegel verwendbaren erfindungsgemäßen Bauteil, wie er in Figur 2 und 3 gezeigt ist, ist ein als Schacht 1 ausgebildeter Bereich (auch als

Klimaschacht bezeichnet) vorgesehen, der von drei Seitenwänden des Ziegels und einer Wand 3, die den Schacht 1 zum restlichen Ziegel hin abgrenzt, umgeben ist, wobei die der Wand 3 gegenüberliegende Seitenwand 2 eine im Vergleich zur Wand 3 dünnere Wandstärke aufweist, und die Ausnehmungen 4, 5 in Querrichtung des Bauteils über den Bereich des Schachts 1 verlaufen.

[0018] Ferner können an den Seitenflächen des genannten Bauteils senkrecht verlaufende Ausnehmungen 6 vorgesehen sein.

Ansprüche

1. Bauteil in Form eines Ziegels, **dadurch gekennzeichnet**, dass dieser an seiner Oberseite und an seiner Unterseite jeweils in Längs- oder in Querrichtung verlaufende Ausnehmungen (4, 5) aufweist.
2. Bauteil nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Ausnehmungen (4, 5) einen halbrunden Querschnitt aufweisen.
3. Bauteil nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Ausnehmungen (4, 5) in Längsrichtung und im Wesentlichen mittig verlaufen.
4. Bauteil nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet**, dass der Bauteil einen als Schacht (1) ausgebildeten Bereich aufweist, der von drei Seitenwänden des Ziegels und einer Wand (3), die den Schacht (1) zum restlichen Ziegel hin abgrenzt, umgeben ist, wobei die der Wand (3) gegenüberliegende Seitenwand (2) eine im Vergleich zur Wand (3) dünnere Wandstärke aufweist, und die Ausnehmungen (4, 5) in Querrichtung des Bauteils über den Bereich des Schachts (1) verlaufen.
5. Bauteil nach Anspruch 4, **dadurch gekennzeichnet**, dass an Seitenflächen des Bauteils senkrecht verlaufende Ausnehmungen (6) vorgesehen sind.
6. Verwendung des Bauteils nach Anspruch 3 als Mittelwandziegel.
7. Verwendung des Bauteils nach Anspruch 4 oder 5 als Außenwandziegel.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen

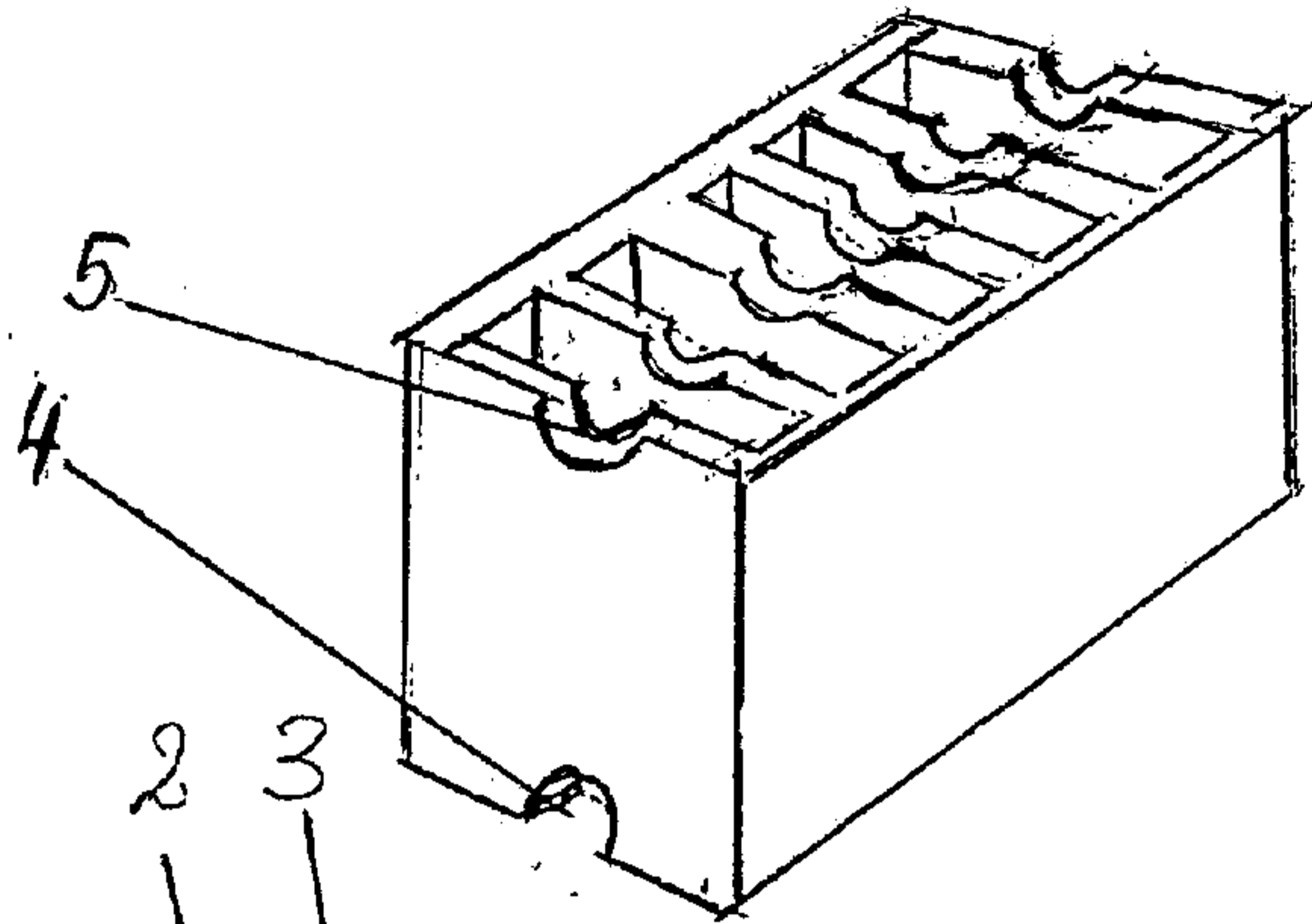


Fig. 1

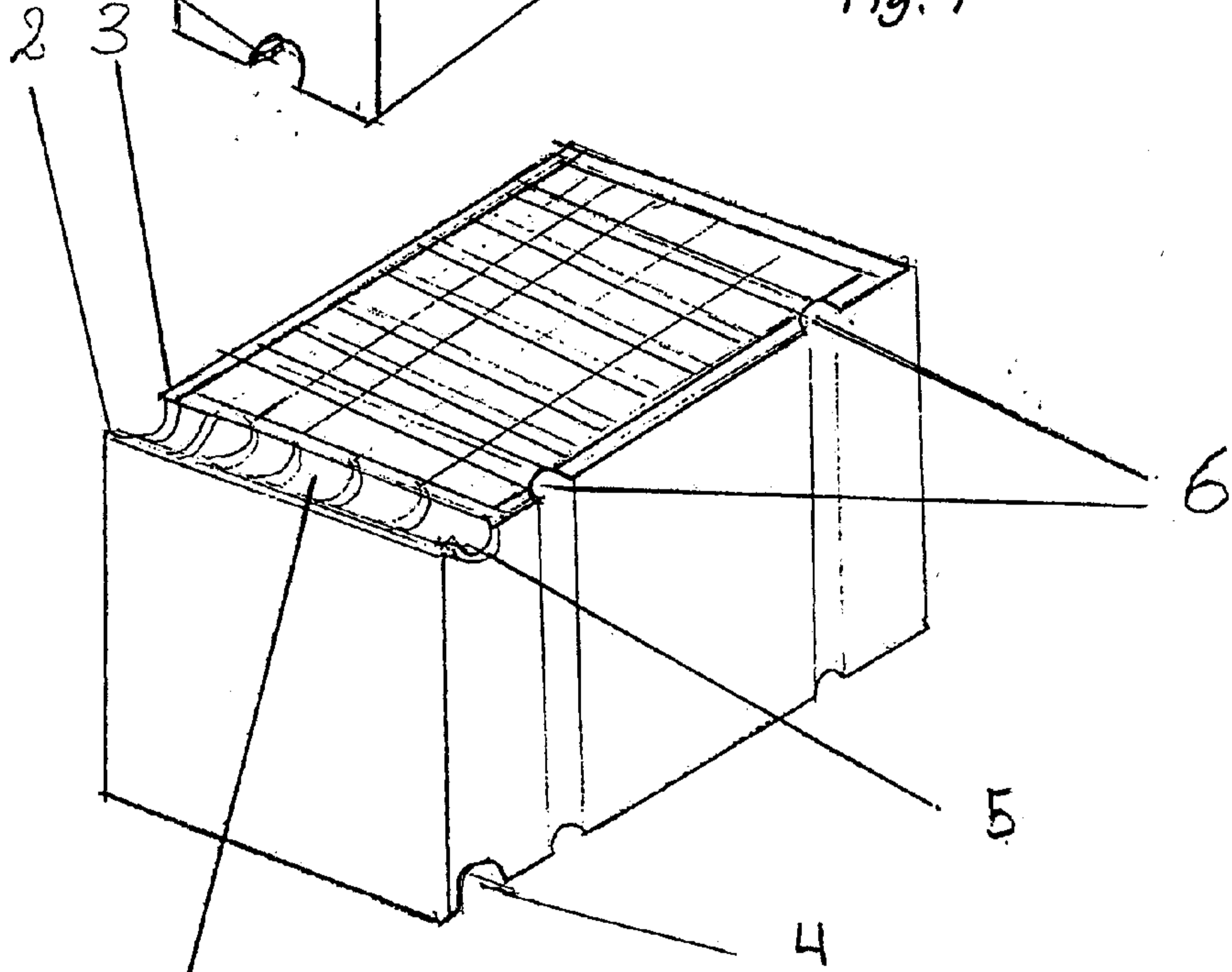


Fig. 2

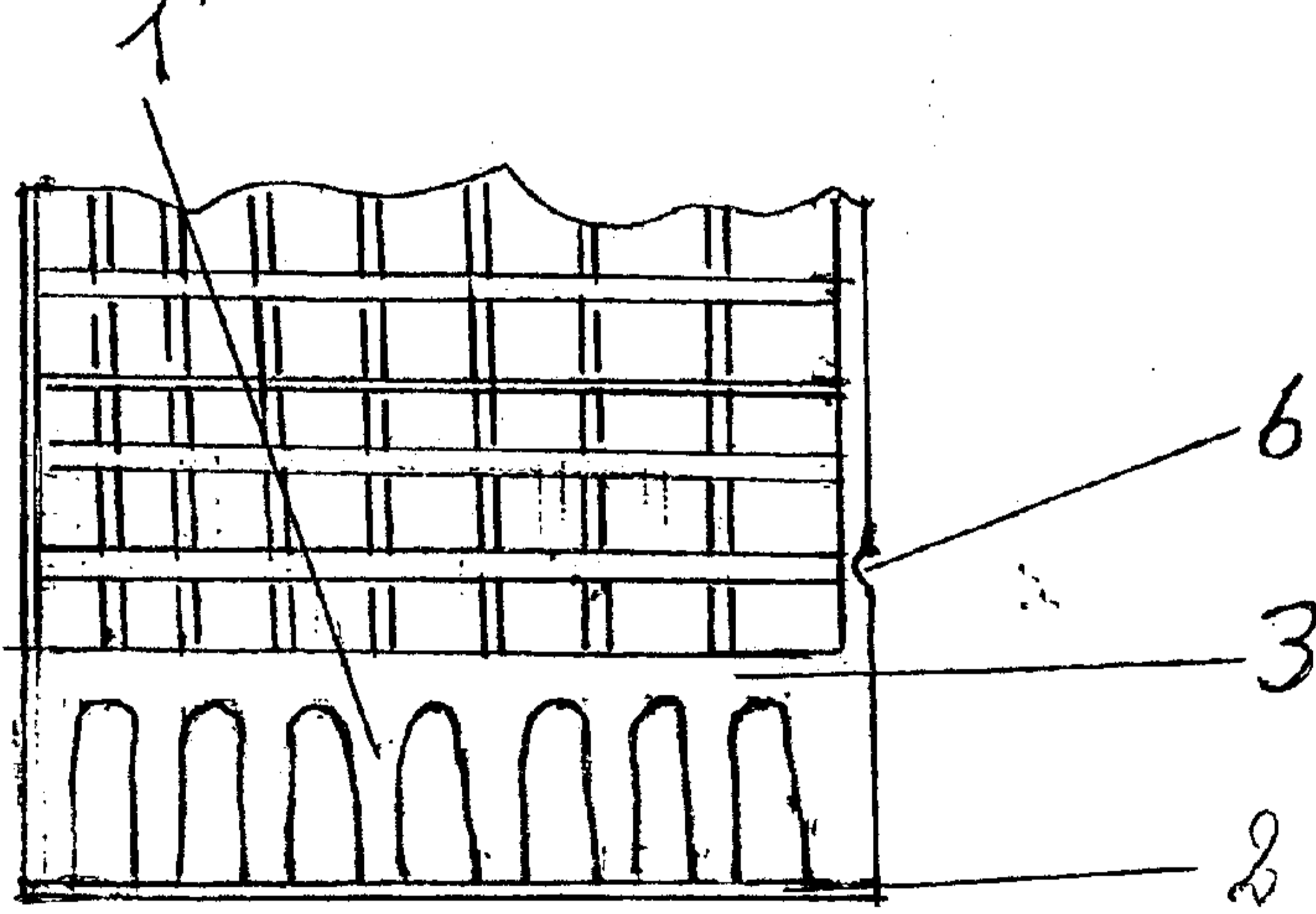


Fig. 3

Recherchenbericht zu GM 8049/2019

 Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:
E04C 1/39 (2006.01)

 Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:
E04C 1/392 (2013.01)

 Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):
 E04C

 Konsultierte Online-Datenbank:
 WPI; EPODOC; TXTnn

 Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **11.03.2019** eingereichten Ansprüchen **1-7** erstellt.

Kategorie ^{*)}	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	DE 10350879 A1 (HESSE HEIKO) 05. Januar 2005 (05.01.2005) gesamtes Dokument	1-3, 6
Y		4, 5, 7
X	US 2530940 A (JOHN DAHLIN) 21. November 1950 (21.11.1950) gesamtes Dokument	1-3, 6
X	WO 9112466 A1 (VARIOTHERM HEIZLEISTEN GMBH) 22. August 1991 (22.08.1991) gesamtes Dokument	1-3, 6
X	DE 2508020 A1 (MUEHLACKER ZIEGELWERK AG) 02. September 1976 (02.09.1976) gesamtes Dokument	1-3, 6
Y	AT 396607 B (NICOLOSO VITTORIO) 25. Oktober 1993 (25.10.1993) gesamtes Dokument	4, 7
Y	FR 2989705 A1 (PREFABLOC) 25. Oktober 2013 (25.10.2013) Figuren	4
Y	WO 2015164503 A1 (WEBER) 29. Oktober 2015 (29.10.2015) Figuren	5

 Datum der Beendigung der Recherche:
 12.09.2019

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

WAGNER Sascha

^{*)} **Kategorien** der angeführten Dokumente:

X Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.

Y Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

A Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.

P Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.

E Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).

& Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.